



blickpunkt

INFORMATIONEN
DES JAKOB-BRUCKER-GYMNASIUMS KAUFBEUREN

Schuljahr 2019/20 Ausgabe 7 5.12.2019 23. Jahrgang

Telefon: 08341/96655-0 Fax: 08341/96655-199

Internet: <http://www.jakob-brucker-gymnasium.de>

E-Mail: schule@jakob-brucker-gymnasium.de

Vom Tänzelhölzle zum Fliegerhorst

Kilian Weiß (Q12) - Die im Rahmen des P-Seminars „Kaufbeuren unterm Hakenkreuz“ entstandene Sonderausstellung „**Vom Tänzelhölzle zum Fliegerhorst**“ ist eröffnet. Am 20.11. wurde im Anschluss an den sicherheitspolitischen Vortrag von Dr. Wolfgang Bosbach im Beisein von OB Stefan Bosse sowie dem Kommandeur der Bundeswehr in Kaufbeuren, Oberst Dirk Niedermeier, die Ausstellung über die Entstehung des Fliegerhorstes der Öffentlichkeit erstmals präsentiert. Bis zum 11.12. ist die Ausstellung im Offiziersheim zu sehen, danach besteht **ab 16.12. bis 24.1.** die Möglichkeit, die Ausstellung **im Technikum des JBG** zu besichtigen. An dieser Stelle möchte ich mich auch im Namen meiner Mitstreiter bei Hauptmann d.R. Matthias Tietje für die erfolgreiche Zusammenarbeit bedanken.

Zusätzlich präsentieren die weiteren Seminaristen ihre Ergebnisse zur **Entstehung der Schauburg** und deren Entwicklung während des Nationalsozialismus bis hin zum Kinder- und Jugendtheater der Gegenwart und zum Thema **Ausgrenzung im Nationalsozialismus** am Beispiel von Dr. Max Maier und Georg Riedel und einigen Fällen Kaufbeurer Bürger vor dem Sondergerichtshof.

Wir bedanken uns herzlich bei unseren P-Seminar-Leitern Frau Pfänder und Herrn Hiemer, ohne deren Engagement dieses Ergebnis nicht möglich gewesen wäre.

23. Volleyball-Weihnachtsturnier

M. Dullak – Wie bereits angekündigt, findet unser traditionelles Volleyball-Weihnachts-Mixed-Turnier für die Oberstufe **am Freitag, 20.12., ab 12:30 Uhr** in der Dreifachhalle der FOS/BOS an der Schelmenhofstraße statt. Es haben sich bereits einige Ehemaligen-Mannschaften angemeldet, doch bei den Schülern unserer Schule schaut es noch ein wenig mau aus. Traut euch! Die Atmosphäre am letzten Schultag vor den Weihnachtsferien ist immer toll - fragt eure Sportlehrer. **Anmeldeschluss ist am Montag, 16.12., zweite Pause.** Das heißt: Aufraffen, Mannschaft zusammenstellen und anmelden (Modalitäten siehe **Blickpunkt Nr. 5!**) Freiwillige Helfer für den Aufbau sind herzlich willkommen ab 12:00 Uhr. Wir freuen uns auf euch!

Studien- und Berufsberatung am JBG

B. Huber – Die nächste Sprechzeit bei Herrn Boxler, Agentur für Arbeit, findet am **Montag, 16.12.**, von 8:30 bis 11:30 Uhr statt. Interessierte tragen sich bitte in die Liste neben dem Sekretariat ein.

Studieninformationstag für die Q11 am 20.12.2019

Melanie Schüler, Stella Tischer (Q11) - Hast du vor, ein soziales Jahr zu absolvieren? Willst du eine Ausbildung machen? Willst du ein Studium beginnen? Vielleicht sogar dual? Möchtest du etwas über Möglichkeiten der Studienfinanzierung erfahren? **Am Freitag, 20.12.**, bekommt ihr jede Menge Informationen zu Ausbildungen und verschiedenen Studiengängen von Referenten, unter denen sich auch viele Ehemalige befinden. Die Veranstaltung, die von unserem P-Seminar unter der Leitung von Herrn Wahler organisiert wird, findet von 7:50 bis 11:05 Uhr am JBG statt (einen genauen Zeit- und Raumplan erhaltet ihr rechtzeitig im Voraus). Es besteht Anwesenheitspflicht. Ihr werdet in dieser Zeit vier Vorträge besuchen können, die euch am meis-

ten ansprechen, darüber Kurzprotokolle schreiben und diese in eurem Portfolio abheften. Für Verpflegung in der ersten Pause wird natürlich auch gesorgt. Ein herzliches Dankeschön geht an den Schulverein für die großzügige Unterstützung unseres Projekts.

Zusatzqualifikation Englisch: Cambridge Zertifikat

F. Havelka – Schüler der Q11 und Q12 können - ohne zusätzliche Vorbereitungskurse - die Prüfung zum Cambridge Advanced Certificate (CAE) ablegen, um sich somit das Sprachniveau C1 oder bei sehr gutem Abschneiden sogar C2 bescheinigen zu lassen. Die Leistungen können in dem jeweiligen Halbjahr auch auf die Note im Fach Englisch angerechnet werden. „Für jeden, der beabsichtigt, im Ausland zu studieren oder beruflich tätig zu sein, ist das C1 Advanced eine wichtige und aussagekräftige Qualifikation. Zunehmend wird der C1 Sprachnachweis auch an deutschen Universitäten für englischsprachige Studiengänge gefordert (z.B. TU München).“ (<https://www.cambridge-bayern.de>).

Anmeldeschluss: 23.12.2019

Prüfungstermine: Samstag, 14. und 21.3.2020

Prüfungsort: Gymnasium oder FOS/BOS in der Region. Im Rahmen des bayerischen Schulprojektes beträgt die Gebühr 157 € (reguläre Gebühr 222 €).

Tastschreiben 5. Jahrgangsstufe

K. Goldbrunner – Nach den Weihnachtsferien starten die Tastschreibkurse für die 5b (Gruppe 1) und 5d (Gruppe 1): 5b (Gruppe 1), Donnerstag: 9.1.; 16.1.; 30.1., 13.2., 20.2. 5d (Gruppe 1), Mittwoch: 8.1., 15.1., 29.1., 12.2., 19.2.

Die Kurse finden in DEDV1 von 13:35 bis 15:05 statt. Mitzubringen sind die **Zugangsdaten** für das Schulnetzwerk sowie ein Schnellhefter für die Arbeitsmaterialien. Bitte beachten Sie, dass es aus organisatorischen Gründen zu Terminverschiebungen kommen kann. Die Teilnehmerlisten für die Kurse hängen ab sofort in den Klassenräumen aus. Bitte setzen Sie sich bei Terminproblemen **direkt** mit mir in Verbindung: karin.goldbrunner@jakob-brucker-gymnasium.de.

Schulsieger beim Vorlesewettbewerb ermittelt

M. Hiemer – Am 3.12. traten die Klassensieger Magnus Kreher (6a), Arvid Kosanovic (6b), Anna Dobler (6c), Kathrin Trinkwalder (6d), Johanna Wlodarczyk (6e) und Marlene Freitag (6f) an, um den Schulsieger des Vorlesewettbewerbs des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels zu ermitteln; auch einige Fans und Unterstützer hatten sich eingefunden, sodass das Finale vor einer ansprechenden Kulisse stattfinden konnte. Zu Beginn erhielt jeder Teilnehmer eine Urkunde als Anerkennung für den Klassensieg und „Lesefutter“ in Form von Gummibärchen zur Nervenberuhigung; danach stand die erste Runde des Wettbewerbs an, in der jeder Klassensieger fünf Minuten lang aus einem selbst gewählten Buch vorlas. Dass unsere Klassensieger absolute Profis sind, zeigte sich daran, dass sie sich auch durch einen vom Baulärm erzwungenen Umzug in einen anderen Raum nicht aus dem Konzept bringen ließen. Im zweiten Durchgang mussten die verbleibenden drei Finalisten einen Fremdtext vortragen.

Der Jury, die aus Deutschlehrern bestand, fiel es nicht leicht, den Schulsieger zu ermitteln, denn alle sechs Teilnehmer konnten mit ihren Vorträgen voll überzeugen. Letztlich aber hatte **Kathrin Trinkwalder (6d)** die Nase knapp vorn und wurde somit zur Schulsiegerin des Vorlesewettbewerbs gekürt und mit einem Buch belohnt. Sie vertritt das JBG nun beim Stadtentscheid, in dem sie gegen die Sieger aller anderen Kaufbeurer Schulen antreten muss. Nicht nur

der Finalsiegerin, sondern auch den weiteren Klassensieger gebührt großer Respekt für ihre tollen Leseleistungen.

MINT 2019: Ein neuer Stern für das JBG

M. Liebau – Ähnlich wie für den Gewinn der Fußball-WM wird für das bundesweite Signet „**MINT-freundliche Schule**“, welches nach jeweils drei Jahren verfällt, ein Stern vergeben. Unserer Schule gelang es nun wiederholt, die für die Bewerbung notwendigen und umfangreichen Kriterien aus den Bereichen **Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik** zu erfüllen. Beim feierlichen Festakt in München am 3.12. in den Räumen von Google Germany unter der Schirmherrschaft des bayerischen Kultusministers Michael Piazzolo durfte das JBG die neue, mit jetzt zwei Sternen versehene Urkunde entgegennehmen. Somit gehört unsere Schule weiterhin zu jenen 5% aller Schulen in Deutschland, die sich mit dieser Auszeichnung schmücken dürfen.

Der aus Berlin stammende Vorstandsvorsitzende der Initiative „MINT Zukunft schaffen“, MdB Thomas Sattelberger, hob mit einem weinenden und einen lachenden Auge die gerade veröffentlichten Ergebnisse der Pisa-Studie hervor, bei denen Deutschland keine so berauschenden Ergebnisse erzielte, dafür Bayern unter den Bundesländern den 2. Platz knapp hinter Sachsen erreichte. Er dankte im Namen unsers Kultusministers ausdrücklich den verantwortlichen Lehrkräften, die die Begeisterung für die MINT-Fächer entfachen und durch motivierende Bildungsangebote aufrechterhalten, so dass die Schulabgänger die „Lust auf die Zukunft“ mitnehmen und sich in einem der vielfältigen MINT-Berufsangebote verwirklichen können. Diesen Dank gebe ich mich mit Freude an unser Kollegium weiter, ohne deren engagierten und nachhaltigen Einsatz innerhalb und außerhalb des Unterrichts dieser besondere Erfolg nicht möglich gewesen wäre.

Fazenda da Esperança - Leben ohne Sucht und Drogen

Selina Zwick(10d) – Am 15.11. machten wir, die Klassen 10c und 10d, uns auf den Weg nach Gut Bickenried bei Irsee. Dort besuchten wir die Fazenda da Esperança, was auf Deutsch übersetzt „Hof der Hoffnung“ heißt. Auf diesem Hof leben momentan 14 Männer in einer Gemeinschaft zusammen, um von verschiedenen Abhängigkeiten frei zu werden und um einfach wieder „Leben“ zu lernen.

Wir wurden von zwei Männern begrüßt, die dort schon seit einiger Zeit wohnen und so von ihren eigenen Erfahrungen erzählten. Ein junger Mann mit 28 Jahren berichtete uns, dass er bereits seit seiner Jugend mehrfach von verschiedenen Rauschmitteln und Computerspielen abhängig war. Für kurze Zeitabschnitte war er jeweils „clean“ und in der Lage, sich beruflich zu orientieren, wurde aber immer wieder rückfällig und verlor daraufhin seine Arbeit. Den großen Schritt, endgültig ohne Suchtmittel zu leben, will er nun in der Fazenda verwirklichen. Sein Erfahrungsbericht bewegte uns sehr und wir stellten danach auch einige Fragen, die er bereitwillig beantwortete. Eine der Fragen war, ob es ihm leichtfalle, so offen über seine Vergangenheit zu sprechen. Er beantwortete diese mit einem „Nein“ und fügte hinzu, es sei am Anfang noch schwerer für ihn gewesen, mit jemandem darüber zu reden. Inzwischen habe er aber gelernt, mit seinen Erfahrungsberichten anderen helfen zu können. Anschließend führten uns die beiden Männer durch Teile des Wohnbereichs, den Hofladen und über den Hof, auf dem sie viele Tiere, wie zum Beispiel Hühner, Schweine, Schafe und Esel, halten und versorgen. Auf der Fazenda gibt es auch ein kleines, für alle zugängliches Hofcafé, in dem es jeden Sonntag selbst gebackenen Kuchen und auch Kaffee gegen eine Spende gibt.

Nach der interessanten Führung bekamen wir abschließend ein Mittagessen, das von den Bewohnern vorbereitet wurde. Nach dieser leckeren Stärkung ging es dann auch schon wieder mit dem Bus zurück ans Gymnasium. Wir danken Frau Gellings und Frau Lausser vom Arbeitskreis

Sucht des Netzwerks „Vereint in Bewegung“ Kaufbeuren, die für 50 Schüler unserer Jahrgangsstufe diese interessante Exkursion ermöglichten und leiteten. Von unserer Schule begleiteten uns Frau Grimm und Frau Rößle.

Kleine Schritte im Kampf gegen den Klimawandel

Dr. M. Eiblmaier – In der letzten Novemberwoche fand in der Aula des Technikums die Aktion „KonsUmwelt - Klimaschutz beginnt bei mir“ statt. Sieben Klassen der Jahrgangsstufen 6 bis 8 erkundeten dabei an verschiedenen Stationen, wie sie durch konkrete Maßnahmen im Alltag Ressourcen und Geld sparen und dabei gleichzeitig ihren persönlichen Beitrag zum Kampf gegen den menschengemachten Klimawandel leisten können. Drei Beispiele:

- Welche Menge an Treibhausgasen verantworte ich, wenn ich ein Kleidungsstück kaufe, das in Südostasien hergestellt und nach Deutschland transportiert wurde?
- Wieviel Energie, Kosten und Treibhausgase spare ich ein, wenn ich die Spülmaschine effizienter einsetze?
- Macht es Sinn, Einkäufe im Internet zu erledigen oder ist die Fahrt zum nächsten Geschäft ökologisch günstiger?

An manchen Stationen wurden einfache *take home messages* erarbeitet, die wirkungsvoll und sofort umsetzbar sind. An anderen Stationen wurde deutlich, dass es für komplexe Probleme eben nicht immer einfache Lösungen gibt.

Ob in der Zeitung, im Fernsehen oder im Netz: die Klimafrage ist 2019 zu einem allgegenwärtigen Thema geworden, das gerade auch Kinder und Jugendliche beschäftigt und vor allem von ihnen in die Öffentlichkeit getragen wird - die Aktion „KonsUmwelt“ zeigte Möglichkeiten auf, wie jeder von uns durch kleine Verhaltensänderungen Teil der Lösung der Klimakrise werden kann.

Blickpunkt-Klassiker

H. Römer – **Lösung 5. Klassiker:** Herr Bär stellt die 10 Bäume als Weihnachtsstern (5 Ecken und diese beginnend bei einem Punkt miteinander verbinden, dabei immer den gegenüberliegenden Punkt anpeilen). Gewinner: Yichen Duan (6e). Gratulation!

6. Klassiker: Nikolaus

10 Nikoläuse verteilen ihre Geschenke in Kaufbeuren und kommen anschließend nacheinander auf den Kaufbeurer Christkindlmarkt. Dabei bekommt jeder eine Nikolausmütze aufgesetzt, entweder rot oder weiß. Keiner kann seine Farbe sehen. Sie sollen sich nebeneinander in einer Reihe so aufstellen, dass auf der einen Seite nur die roten und auf der anderen Seite nur die weißen stehen. Dabei darf weder gesprochen noch gestikuliert werden.

Mit welcher Taktik stellen sich die Nikoläuse richtig auf?

Termine

Dienstag, 10.12.2019, 17:00 und 19:30 Uhr
Weihnachtskonzerte des JBG in der Dreifaltigkeitskirche

Mittwoch, 11.12.2019, 19:30 Uhr
KES-Forum

Donnerstag, 12.12.2019
7:00 Uhr Taizé-Gebet in D114
Prävention (Cyber-)Mobbing Klassen 6d, 6f

Montag, 16.12.2019
Berufsberatung (Bitte in Liste am Sekretariat eintragen!)

Dienstag, 17.12.2019, 20:00 Uhr
Sitzung des Elternbeirats

Mittwoch, 18.12.2019
Prävention (Cyber-)Mobbing Klassen 6a, 6b

Freitag, 20.12.2019
Studieninformationstag Q11
11:05 Uhr Unterrichtsende
12:30 Uhr Volleyball-Weihnachtsturnier FOS-Turnhalle

Samstag, 21.12.2019, bis Montag, 6.1.2020
Weihnachtsferien

Redaktion: Dullak, Friedl, A. Grimm, Klauer